



AUTOMATIC
FOODSERVICE
EQUIPMENT

AUTOMATISCHER ELEKTROBROILER
MODELLE 950E und 930E

FÜR GERÄTE MIT CE GENEHMIGUNG

GERÄTEHANDBUCH

**ZU IHRER EIGENEN SICHERHEIT:
Benzin oder andere feuergefährliche Gase oder
Flüssigkeiten nicht in der Nähe von diesem oder anderen
Geräten aufbewahren.**

WICHTIG: BEWAHREN SIE DIESES HANDBUCH ZUR ZUKÜNFTIGEN
EINSICHT AN EINEM SICHEREN ORT AUF

Alles brennbare Material ist aus dem Broilerbereich fernzuhalten. Die Luftzirkulation für Brenner und Entlüftung darf nicht blockiert werden. Wartungs- und Reparaturarbeiten dürfen nicht vom Bedienungspersonal durchgeführt werden. Verständigen Sie gegebenenfalls Ihren Nieco-Händler.

INHALTSVERZEICHNIS

A.	Einbau des Geräts	3
	Vor dem Einbau	
	Ständer	
	Erforderliche Dunsthaube	
	Sicherheitsabstand	
	Elektroanschluß	
	Kontrolle vor Inbetriebnahme	
B.	Betrieb	4
	Bedienungselemente und Anzeigen	
	Grilltemperaturregler	
	Förderbandgeschwindigkeit	
	Einschaltverfahren Schritt für Schritt	
	Abschaltverfahren	
C.	Zusammenbau/Zerlegung und Reinigung	7
D.	Regelmäßige Wartung	9
E.	Ausbau des Förderbands	10
F.	Spannung des Förderbands	11
	Broilerband-Probleme	
G.	Bauteile und Einbauort	12
	950	
	930	
H.	Teilenummern-Verzeichnis	18
I.	Fehlersuchtable	20
J.	Schaltpläne	22
	950 Neutral	
	950 ohne Neutral	
	930 Neutral	
	930 ohne Neutral	

A. EINBAU

VOR DEM EINBAU

Broiler aus dem Versandbehälter auspacken und sorgfältig auf Versandschäden kontrollieren. Bei sichtbaren Schäden den Hersteller verständigen. Entfernen Sie das Band, das die Geräteteile sichert, und montieren Sie die einzelnen Teile am korrekten Einbauort, wie im Abschnitt "Bauteile und Einbauort" angegeben. Falls Sie an irgendeinem Teil des Geräts verdeckte Schäden feststellen, verständigen Sie umgehend Ihren Spediteur. Der Hersteller haftet nicht für Versandschäden.

STÄNDER

Falls der Broiler mit einem Stahlrohrständer geliefert wurde, montieren Sie den Ständer wie in der getrennten Montageanleitung für den Stahlrohrständer angegeben.

Anmerkung: Die vier Beine des Broilerständers sind mit Fußrollen ausgerüstet. Diese Rollen müssen stets durch Feststellen der Bremsen arretiert werden, um ein Wegrollen des Broilers bei Betrieb und Wartung zu verhindern.

Die Beine des Broilers und des Ständers sind so einzustellen, daß der Broiler genau nivelliert ist.

ERFORDERLICHE DUNSTHAUBE

Das Gerät muß unter einer nach Größe und Leistung entsprechend dimensionierten Dunstabzughaube aufgestellt werden:

Modell 950	800 Fuß3/min (1020 m3/h)
Modell 930	600 Fuß3/min (760 m3/h)

Die Haube sollte das Gerät um mindestens 15 cm (6 Zoll) auf allen Seiten überragen und 30,5 cm bis 46 cm (12 bis 18 Zoll) über dem Gerät angebracht sein. Die Luftzirkulation für Brenner und Entlüftung darf nicht blockiert sein. Für den sicheren und ordnungsgemäßen Betrieb ist eine adäquate Luftzufuhr unbedingt erforderlich. Beim Einbau sind die landesüblichen und örtlichen Vorschriften zu beachten.

SICHERHEITSABSTAND

Für einen sachgerechten Einbau des Geräts betragen die minimalen Sicherheitsabstände von brennbaren und unbrennbaren Gebäudeteilen 15 cm (6 Zoll) auf der Rückseite und 15 cm (6 Zoll) auf der Vorderseite des Geräts. Brennbare Gegenstände sind aus dem Gerätebereich fernzuhalten.

Zur Erleichterung des Zerlegens und der Wartung wird ein Mindestabstand von 61 cm (24 Zoll) sowohl auf der linken Seite als auch auf der Vorderseite empfohlen.

STROMANSCHLUSS

Der Leistungsbedarf ist aus dem Typenschild des Geräts ersichtlich und die entsprechenden Anschlüsse sind herzustellen. Vor Inbetriebnahme des Broilers alle elektrischen Verbindungen im Schaltkasten festziehen. Beim Einbau sind die landesüblichen und örtlichen Vorschriften zu beachten.

WARNUNG: Zum Schutz vor Elektroschock ist für den Anschluß dieses Geräts ein fünfpoliger Stecker mit Schutzkontakt zu verwenden. Dieser Stecker muß unmittelbar in eine vorschriftsmäßig geerdete fünfpolige Steckdose eingesteckt werden. Der Schutzkontaktstift darf nicht vom Stecker entfernt werden.

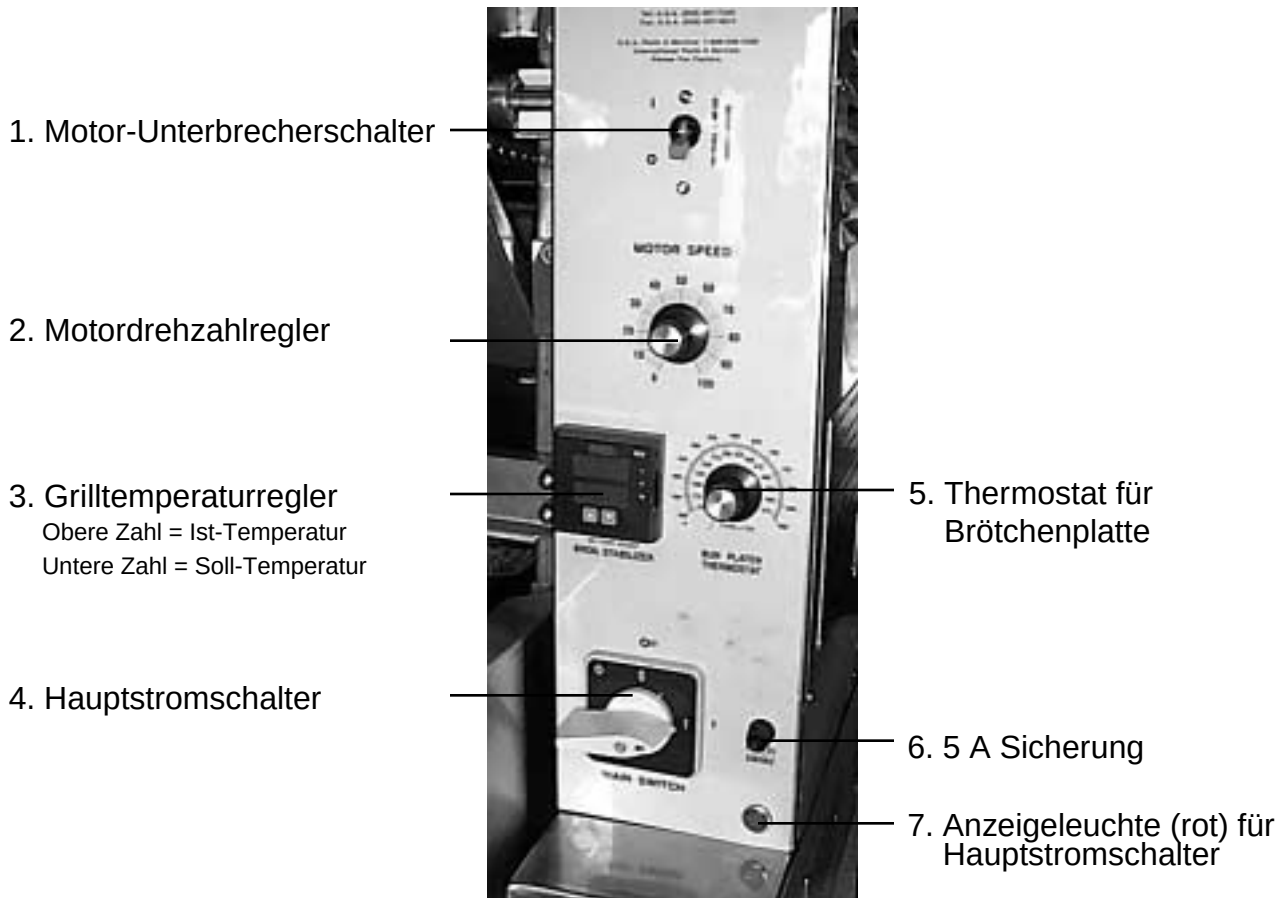
Anmerkung: Dieses Gerät kann bei Stromausfall nicht sicher betrieben werden. Bei Stromausfall sollte jeglicher Betrieb eingestellt werden. Vor Wartungsarbeiten Anschlußstecker herausziehen.

KONTROLLE VOR INBETRIEBNAHME

Vergewissern Sie sich, daß alle Bauteile am richtigen Ort montiert sind. Das Zündverfahren ist aus dem Abschnitt "BETRIEB" ersichtlich. Broiler einschalten und auf korrekte Funktion prüfen.

B. BETRIEB

REGLER UND ANZEIGEN



EICHUNG DES GRILLTEMPERATURREGLERS

Die elektrischen Broilermodelle 950 & 930 sind mit einem Grilltemperaturregler ausgestattet, der auf den Grillvorgang anspricht und die Temperatur nach Bedarf erhöht. Die Anweisungen für den Eichvorgang finden Sie in diesem Handbuch oder auf dem Metallschild am Schaltkasten des Broilers. Es ist normal, wenn die rote Anzeigeleuchte des Reglers bei normalem Betrieb blinkt. Eine tägliche Einstellung des Grilltemperaturreglers ist nicht erforderlich.

SICHERHEIT VON SPEISEPRODUKTEN

Der Broiler von Nieco gewährleistet höchste Gleichmäßigkeit beim Grillen von Speisen. Man sollte die Qualität der gegrillten Fleischprodukte stets kontrollieren um sicherzustellen, daß die Speisen zu jeder Zeit korrekt gegrillt werden. Die hygienischen Sicherheitsrichtlinien für die Speisenzubereitung, das Grillen und den Umgang mit Speisen sind strikt zu beachten.

GRILLTEMPERATURREGLER

Die elektrischen Broilermodelle sind mit einem Grilltemperaturregler ausgestattet, der auf den Grillvorgang anspricht und die Temperatur so regelt, daß der Broiler auch bei starkem Gebrauch ausreichend heiß bleibt. Der Regler besteht aus zwei Teilen - einem Temperaturfühler, der die interne Temperatur des Broilers ermittelt, und dem eigentlichen Regler.

EICHUNG DES GRILLTEMPERATURREGLERS

Um einen korrekten Grillbetrieb zu gewährleisten, muß der Grilltemperaturregler für den Betrieb in dem jeweiligen Restaurant geeicht werden. Je nach individuellen Gegebenheiten wie beispielsweise Stromspannung, Luftzirkulation usw. gibt es geringfügige Unterschiede bei der Eichung eines jeden Broilers. Folgen Sie diesen Eichanweisungen Schritt für Schritt bei Neuinstallation des Broilers, und eichen Sie den Broiler danach jeweils einmal im Monat.

- Schritt 1: Sicherstellen, daß alle Teile des Broilers korrekt montiert sind. Vergewissern Sie sich, daß der Broilerstecker eingesteckt und die Dunstabzughaube eingeschaltet ist. Schalten Sie den Broiler ein, indem Sie den Hauptstromschalter nach rechts drehen. Schalten Sie mit dem Motorunterbrecherschalter die Förderbänder ein.
- Schritt 2: Stellen Sie mit Hilfe der Pfeiltasten auf dem Regler die Temperatur (untere Zahl) auf 93°C (200°F) ein. Die untere Zahl zeigt die Soll-Temperatur, die obere Zahl die Ist-Temperatur an.
- Schritt 3: Den Broiler 40 Minuten lang aufheizen lassen. Während dieser Zeit steigt die Ist-Temperatur. Abwarten, bis sich die Ist-Temperatur stabilisiert, ehe Sie weitermachen.
- Schritt 4: Stellen Sie nun die ATC (untere Zahl) so ein, daß sie 93°C (200°F) höher liegt als die Ist-Temperatur. Zum Beispiel, wenn sich der Broiler auf einer Temperatur von 370°C (700°F) stabilisiert, dann beträgt die korrekte Einstellung 463°C (900°F).

WARNUNG

Eine Nichtbefolgung dieser Eichanweisungen kann zu einer Beschädigung des Broilers führen.

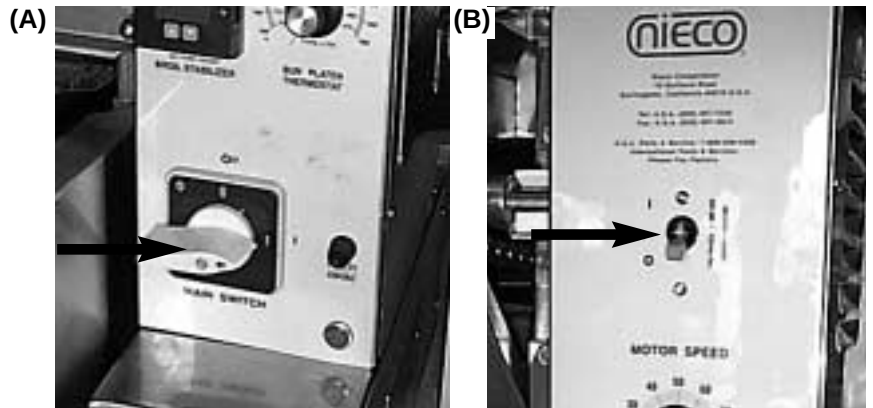
FEHLERSUCHE ANHAND VON FEHLERMELDUNGEN

Meldung	Maßnahme
ER 4	Stromschalter mehrmals ein- und ausschalten. Falls die Fehleranzeige weiter besteht, Regler austauschen. Falls die Fehleranzeige erlischt, muß der Regler möglicherweise neu programmiert werden. Wenden Sie sich in dem Fall an Nieco bzw. Ihren Nieco-Händler.
ER 6	Stromschalter mehrmals ein- und ausschalten. Falls die Fehleranzeige weiter besteht, Temperaturfühler austauschen (Teile Nr. 4073).

EINSCHALTVERFAHREN: SCHRITT FÜR SCHRITT

Vergewissern Sie sich vor dem Einschalten des Broilers, daß alle Bauteile am richtigen Ort montiert sind und die Dunstabzugshaube eingeschaltet ist.

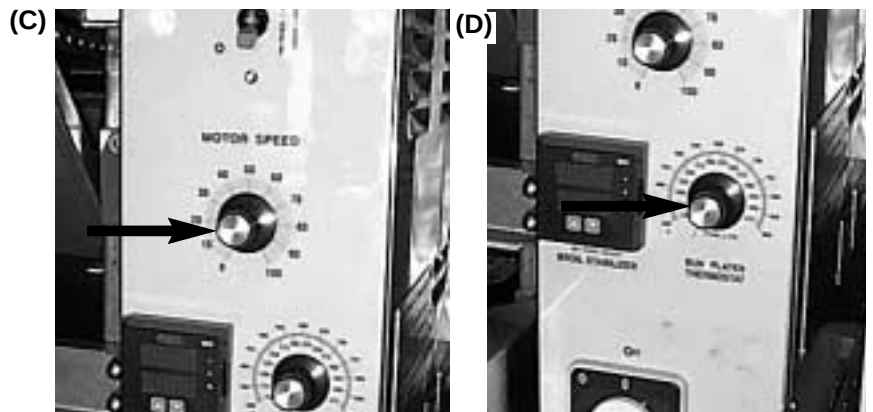
1. Hauptstromschalter einschalten (A).
2. Motorschalter einschalten (B).



3. Motordrehzahlregler auf die gewünschte Geschwindigkeit einstellen (C).
4. Thermostat der Brötchenplatte wie gewünscht einstellen (D). Mit einem Wert von 230°C (450°F) beginnen.

Broiler 30 Minuten lang aufheizen lassen.

ANMERKUNG: FÜR DIE ERSTMALIGE INBETRIEBNAHME DES BROILERS SIND DIE EICHVORSCHRIFTEN FÜR DEN GRILL-TEMPERATURREGLER ZU BEACHTEN.



ABSCHALTVERFAHREN

Zum Abschalten im NOTFALL den Hauptstromschalter abschalten. Schalter entgegen dem Uhrzeigersinn drehen.

Bei planmässigem Abschalten wie folgt vorgehen:

1. Alle Speiseprodukte aus dem Gerät entfernen.
2. Hauptschalter ausschalten.
3. Motorschalter ausschalten.

VORSICHT: Vor dem Herausziehen des Gerätestromsteckers zuerst Gerät komplett ausschalten.

VORSICHT: Vor dem Entfernen von Geräteteilen das Gerät zuerst abkühlen lassen.

D. ZUSAMMENBAU/ZERLEGUNG UND REINIGUNG

VOR ZERLEGUNG UND REINIGUNG LEISTUNGSVERSORUNG AUSSCHALTEN.

Alle Speiseprodukte aus dem Gerät entfernen. Das Gerät zehn Minuten lang leer weiterlaufen lassen, damit die Speisereste auf dem Band abbrennen können. Hauptstromschalter und Motorschalter ausschalten. Vor dem Zerlegen das Gerät abkühlen lassen.

D.1 Tägliche Reinigung

1. Seitenplatten hochheben und abnehmen (A). Mit einem Fettentferner sauberwischen.

(A)



(B)



VOM LADEENDE DES BROILERS

2. Die Incendalyst Blende durch Ausklinken der Fingerklinken entfernen (B).

3. Patty-Auflager hochheben und herausnehmen (C). Täglich mit Waschmittel und Wasser reinigen.

(C)



(D)



4. Fettwanne nach vorne herschieben (D). Täglich mit Waschmittel und Wasser reinigen.

5. Bandschaber herausnehmen (E). Merken Sie sich vor dem Entfernen seine genaue Position, damit Sie ihn wieder richtig einsetzen können. Täglich mit Waschmittel und Wasser oder Fettentferner reinigen.

(E)



(F)



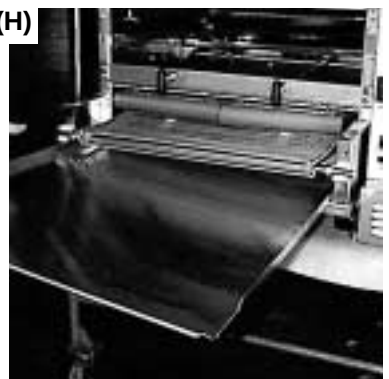
6. Die Wellen mit dem mitgelieferten Spezialwerkzeug oder einem Flachkopfschraubenzieher sauberschaben (F).

7. Unteren Wärmereflektor entfernen (G).

(G)



(H)



8. Krümelblech entfernen (H).

VON DER LINKEN SEITE DES BROILERS

8. Linke Seitenplatte abnehmen (I).
9. Die Fettrinne und den Fettkasten herausnehmen (J).

(I)



(J)



VOM ENTLADEENDE

10. Die Incendalyst Blende am Entladeende entfernen (K).
11. Abstreifklinge entfernen (L). ANMERKUNG: Um die Abstreifklinge zu entfernen, muß zuerst der untere Wärmereflektor nach vorne geschoben oder herausgenommen werden.
12. Die Patty-Auffangwanne und den Einsatz herausnehmen (M).
13. Brötchenklinge entfernen (N).

(K)



(L)



(M)



(N)



VON DER OBERSEITE DES BROILERS

14. Die oberen Wärmereflektoren entfernen (O).

(O)



Alle Teile reinigen, unter AUSSCHLIESSLICH-ER Verwendung eines von Burger King genehmigten Fettentferners. Alle Teile, die mit Speisen in Berührung kommen, sind zu desinfizieren.

D. REGELMÄSSIGE WARTUNG

Anmerkung: Wartungsarbeiten sollten nur von qualifizierten Fachkräften ausgeführt werden. Vor der Ausführung jeglicher Wartungsarbeiten den Anschlußstecker des Broilers aus der Steckdose ziehen.

Die Heizelemente regelmäßig auf Verschleiß kontrollieren. Durch Vertauschen der oberen und unteren Elemente im Turnus von 6 Monaten wird die Standzeit der Elemente erhöht und die Leistung des Broilers verbessert.

Der Motor ist mit Kohlebürsten ausgestattet, die im Laufe der Zeit verschleifen. Bei starker Geräuschentwicklung oder schwankender Motorleistung Kohlebürsten erneuern.

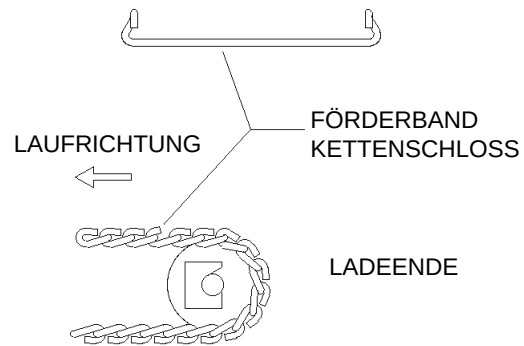
Die Broilertemperatur wird durch Unterschiede in der Eingangsspannung beeinflusst. Überhitzung der Heizelemente führt zu Leistungsabfall und Verziehen der Elemente. Die Heizelemente sind für verschiedene Spannungswerte lieferbar, so daß sich die gewünschte Grilleistung durch Verwendung von Heizelementen für den jeweiligen Spannungswert erzielen läßt. Nähere Auskunft erhalten Sie von Ihrem Händler.

Den Schaltkasten stets sauber und fettfrei halten. Sprühmittel jeglicher Art von den Reglern fernhalten.

E. AUSBAU DES FÖRDERBANDS

Merken Sie sich vor dem Ausbau, wie das Band durch den Broiler läuft, und ebenfalls, in welche Richtung die Gelenke weisen, damit sie es später wieder richtig zusammenbauen können.

1. Band laufen lassen, bis das Kettenschloß sich in der Nähe der vorderen Umlenkrolle befindet.



2. Achse und Teflonblöcke hochheben und Blöcke herauschieben.



3. Kettenschloß aushaken.



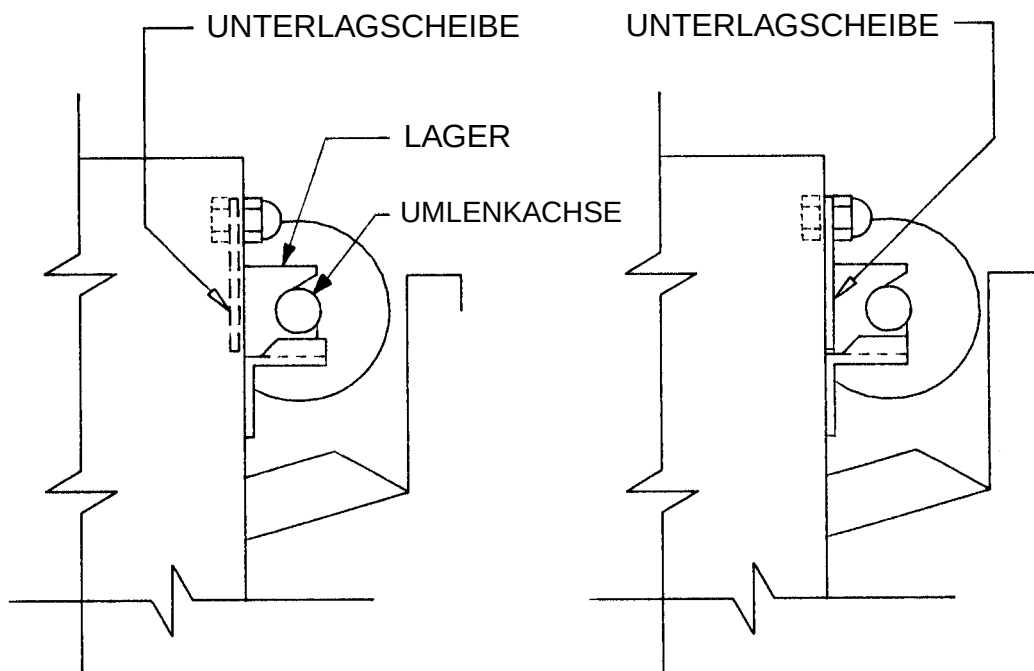
Beim Zusammenbau geht man umgekehrt vor. Achten Sie darauf, daß Sie das Band so montieren, daß sich die Gelenköffnung entgegen der Laufrichtung befindet.

F. SPANNUNG DES FÖRDERBANDS

Sorgen Sie für die korrekte Spannung des Förderbands, um ein Festfahren zu vermeiden. Die mitgelieferten Lagerunterlagscheiben (unten abgebildet) sind für geringfügige Spannungskorrekturen vorgesehen. Größere Spannungskorrekturen erzielt man, wenn man ein oder mehrere Glieder des Bandes entfernt.

Die linke Skizze zeigt den Aufbewahrungsort der Unterlagscheibe. Die rechte Skizze zeigt die Unterlagscheibe hinter dem Teflonlager montiert, um das Band zu spannen.

Die Bandspannung sollte monatlich kontrolliert werden. Zu diesem Zweck läßt man das Gerät abkühlen, ergreift die Umlenkachse an beiden Enden und zieht sie heraus. Falls die Achse und die Lager ein Spiel von 5 mm oder mehr aufweisen, sollten die Unterlagscheiben unter den Lagern montiert werden, um das Band zu spannen. Falls die Unterlagscheiben bereits vorher hinter den Lagern montiert worden waren, herausnehmen und am ursprünglichen Aufbewahrungsort montieren. Stattdessen das Förderband um ein Glied verkürzen.



BROILERBAND-PROBLEME

Störung durch die Abstreifklinge:

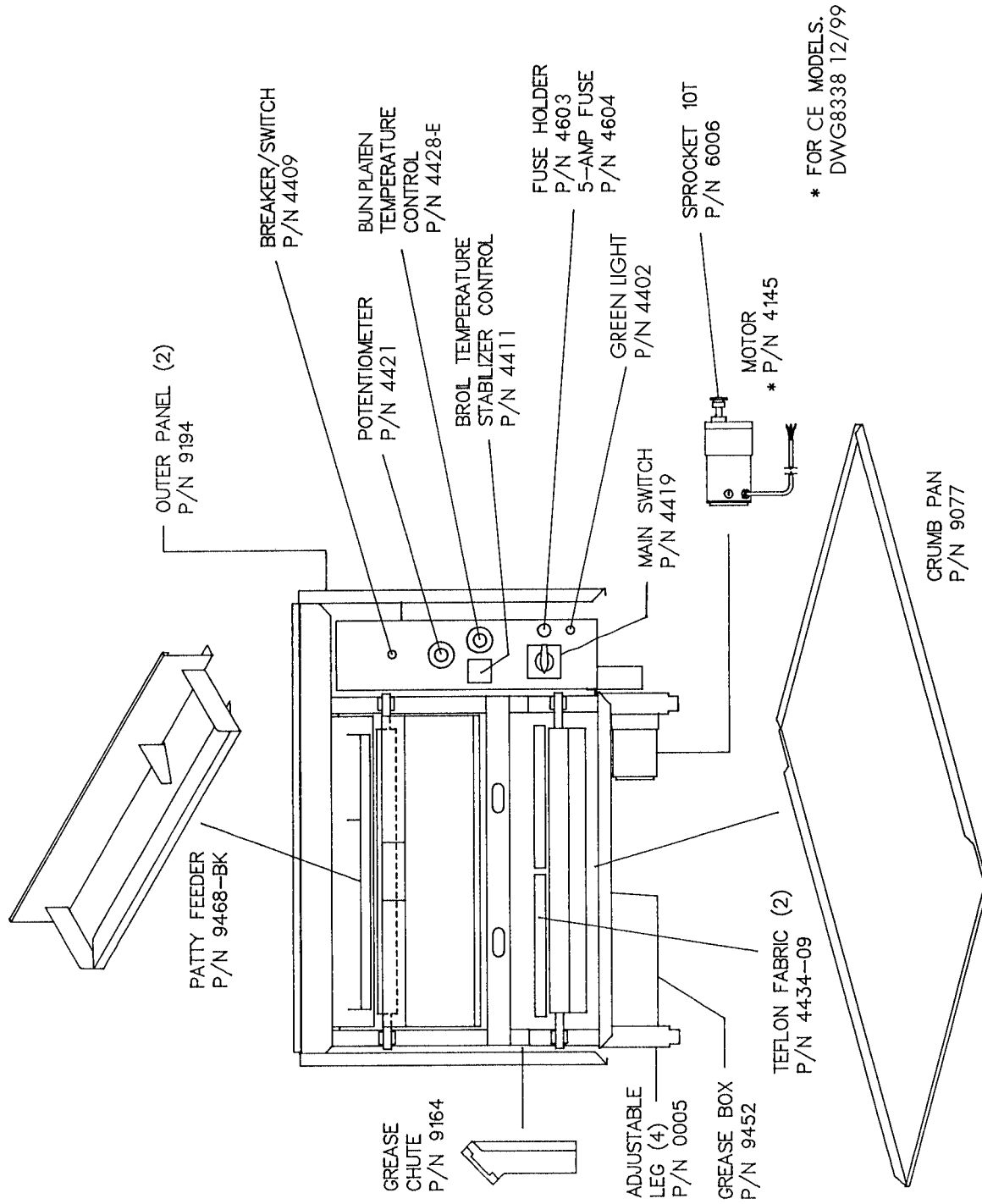
Die häufigste Ursache für Bandprobleme ist eine Störung durch die Abstreifklinge. Das ist auf verbogene oder verzogene Stäbe auf dem Fleischband zurückzuführen und wird behoben, indem man die defekten Stäbe auswechselt. Andere Ursachen sind verbogene Abstreifklingen oder Geräte, die sich im Band verklemmt haben.

Blockierte Bänder:

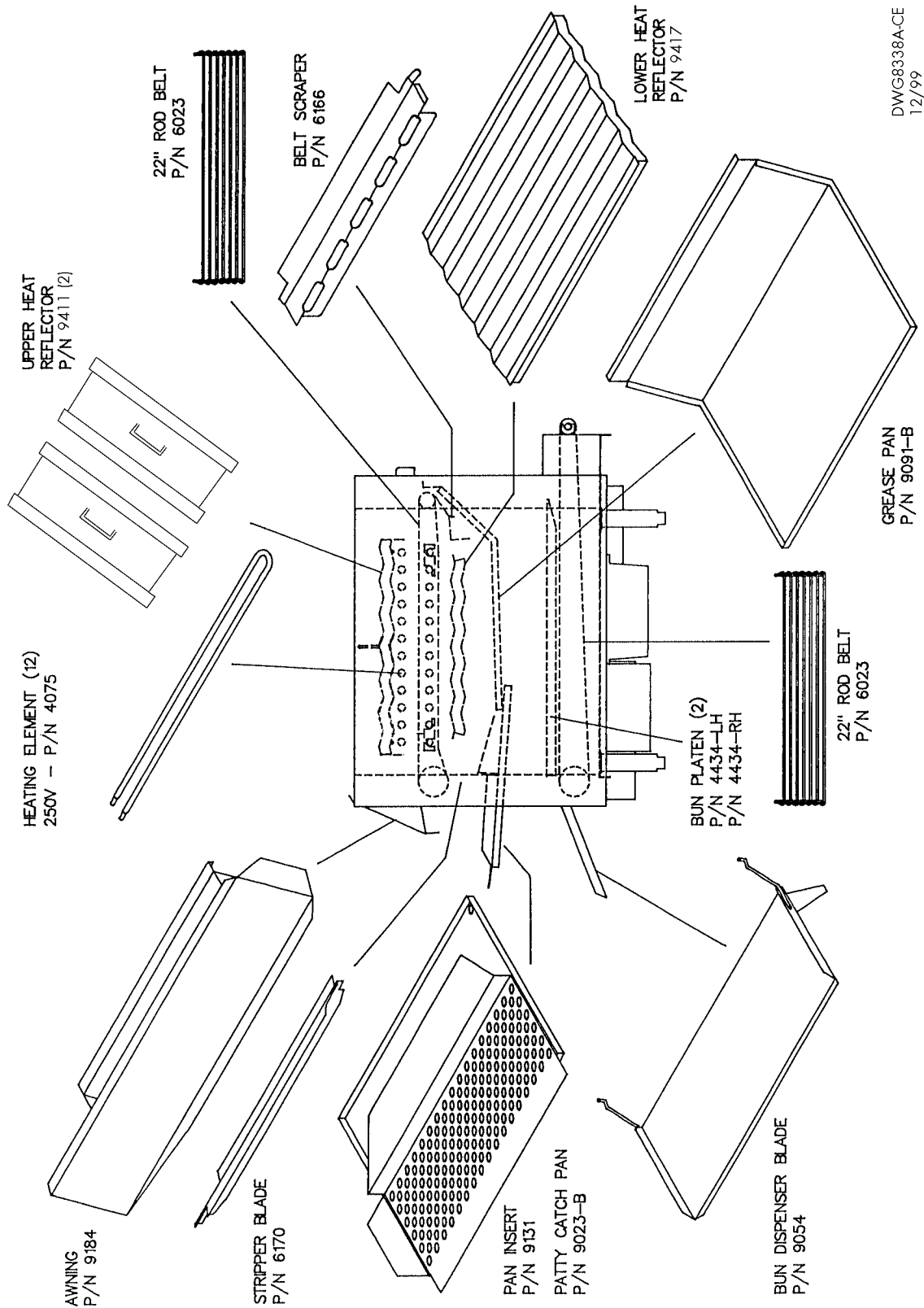
Bei der Fehlersuche bei Antriebsproblemen muß man zunächst sicherstellen, daß das Band nicht blockiert ist. Zu diesem Zweck nimmt man die Antriebskette ab und dreht das Fleischband von Hand. Das vom Antrieb getrennte Band sollte sich frei und leicht bewegen. Im Falle einer Blockierung, die den Lauf des Bandes verhindert, muß zuerst der blockierende Gegenstand entfernt werden, bevor man die Antriebskette wieder montiert. Durch Lösen der Halteschrauben und Anheben des Motors läßt sich die Antriebskette leicht vom Kettenrad (auf der Motorwelle) abnehmen.

G. BAUTEILE UND EINBAUORT

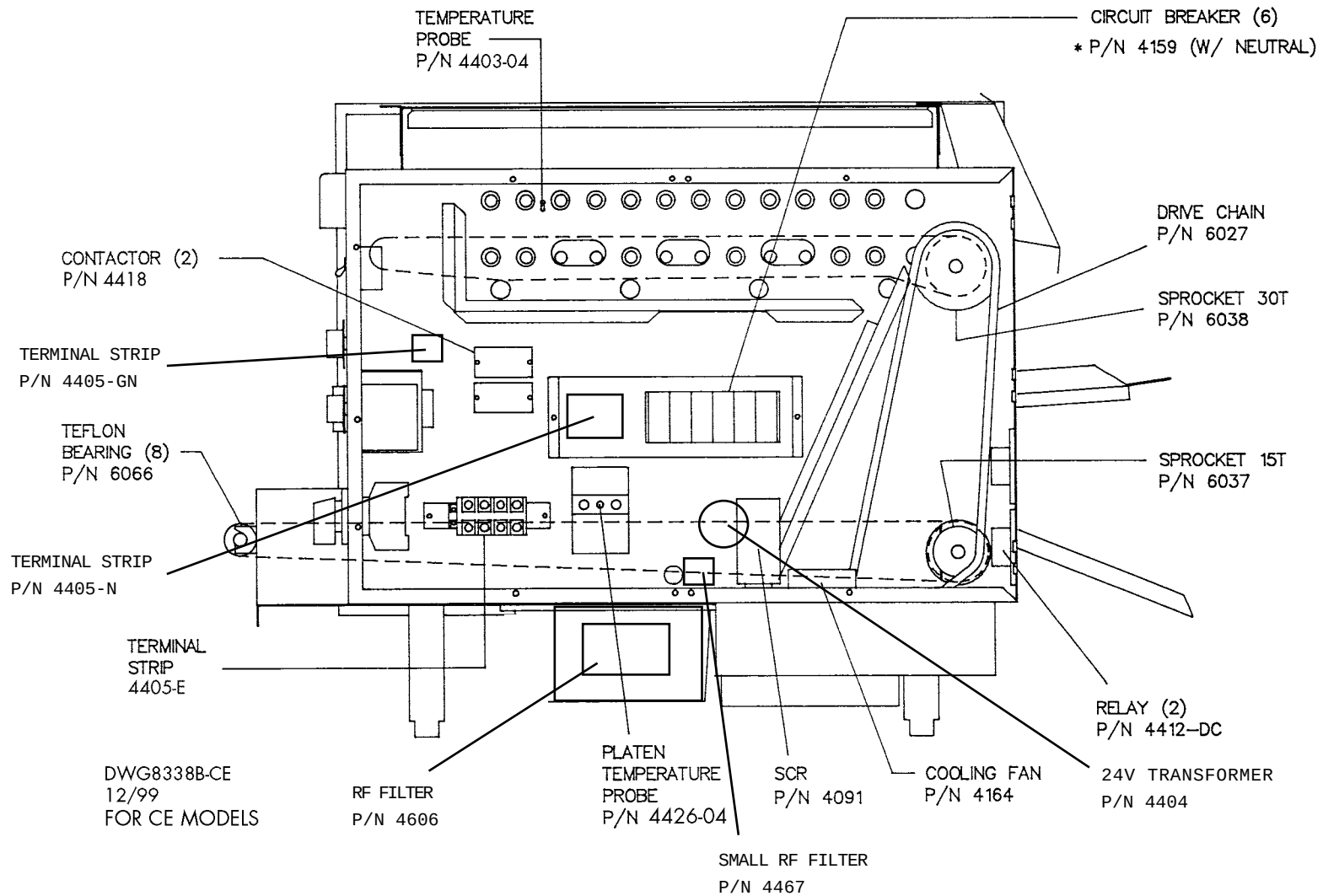
Modelle 950 Elektro - Ansicht vom Ladeende



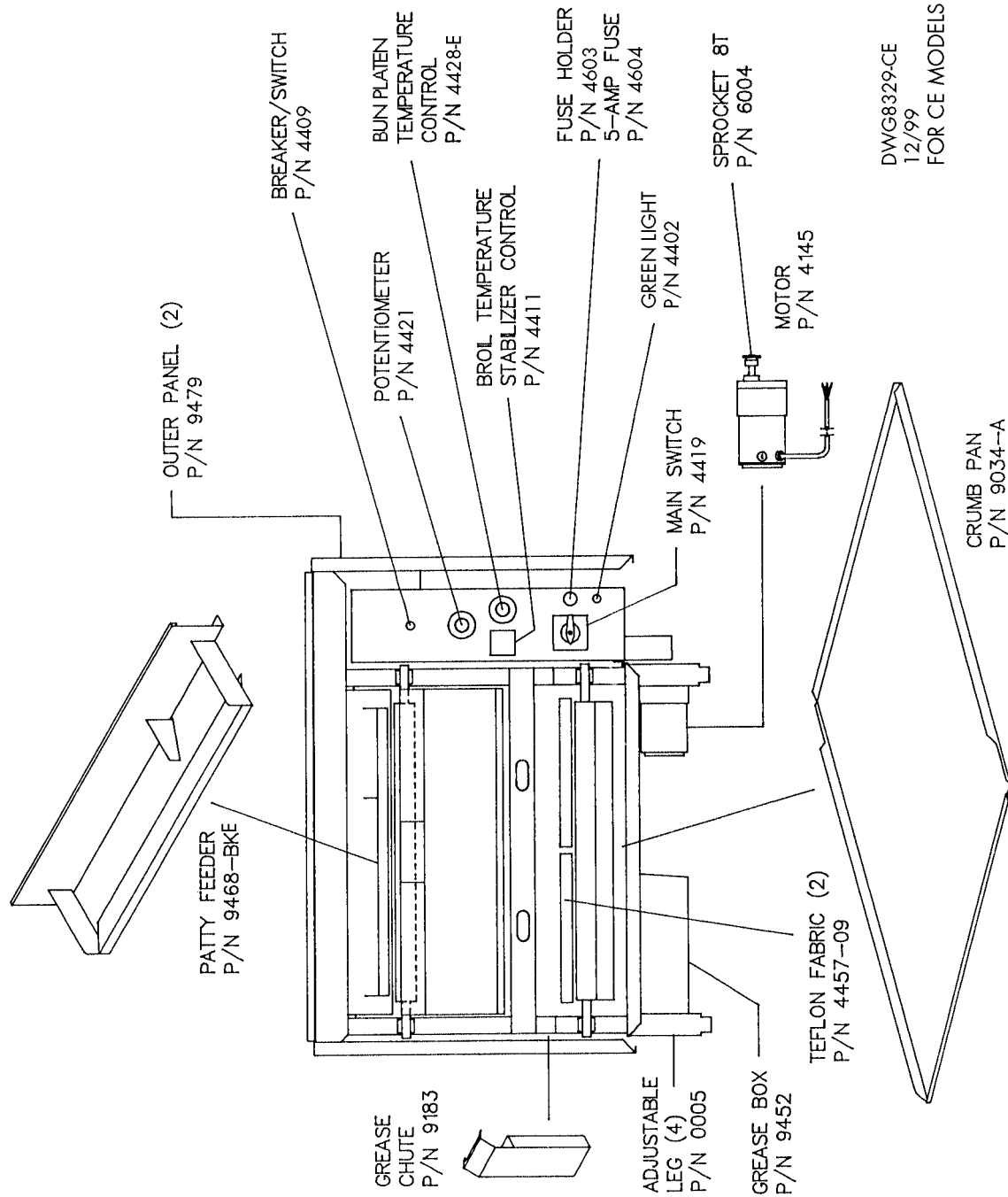
Modelle 950 Elektro - Ansicht von der linken Seite



DWG8338A-CE
12/99

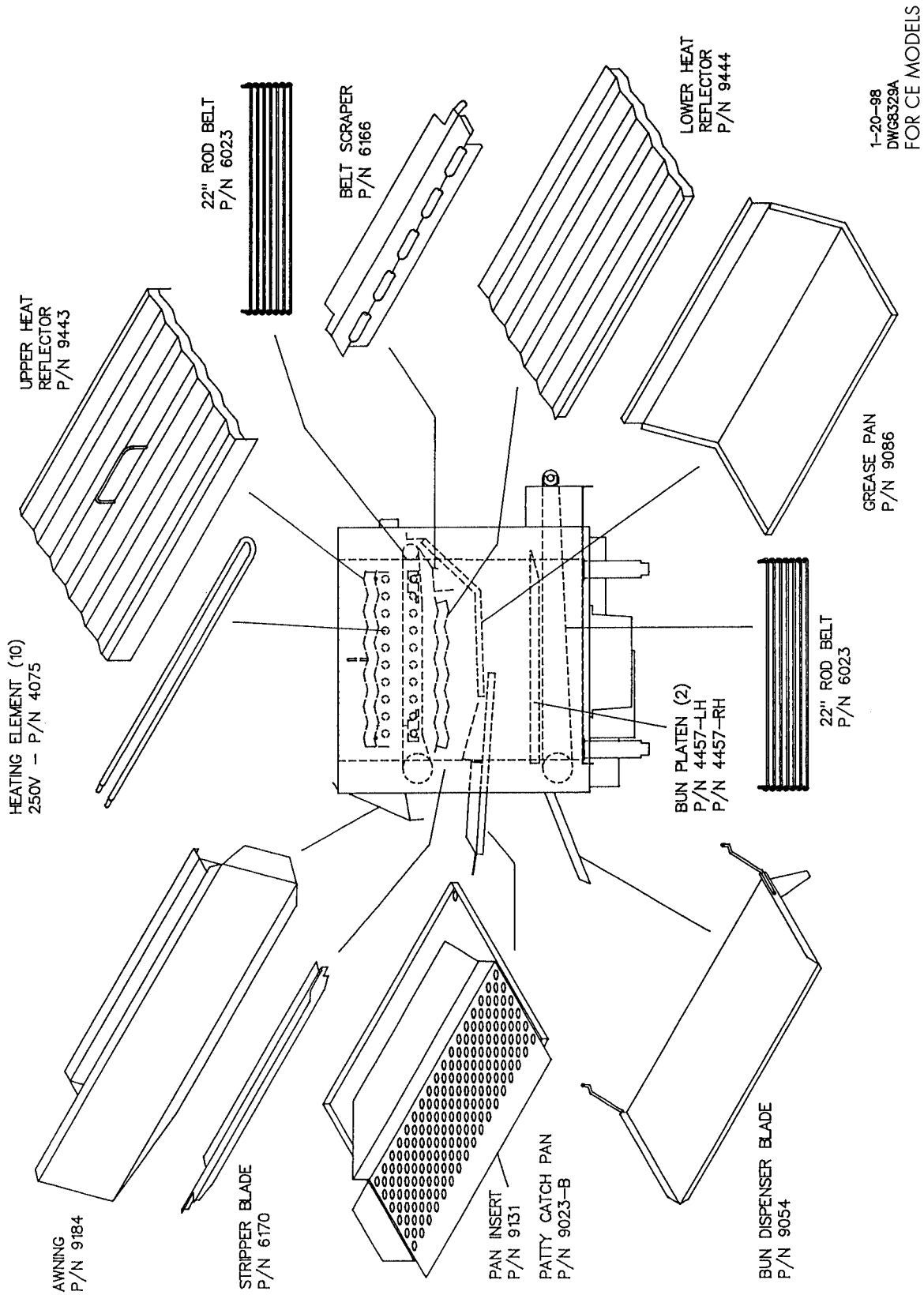


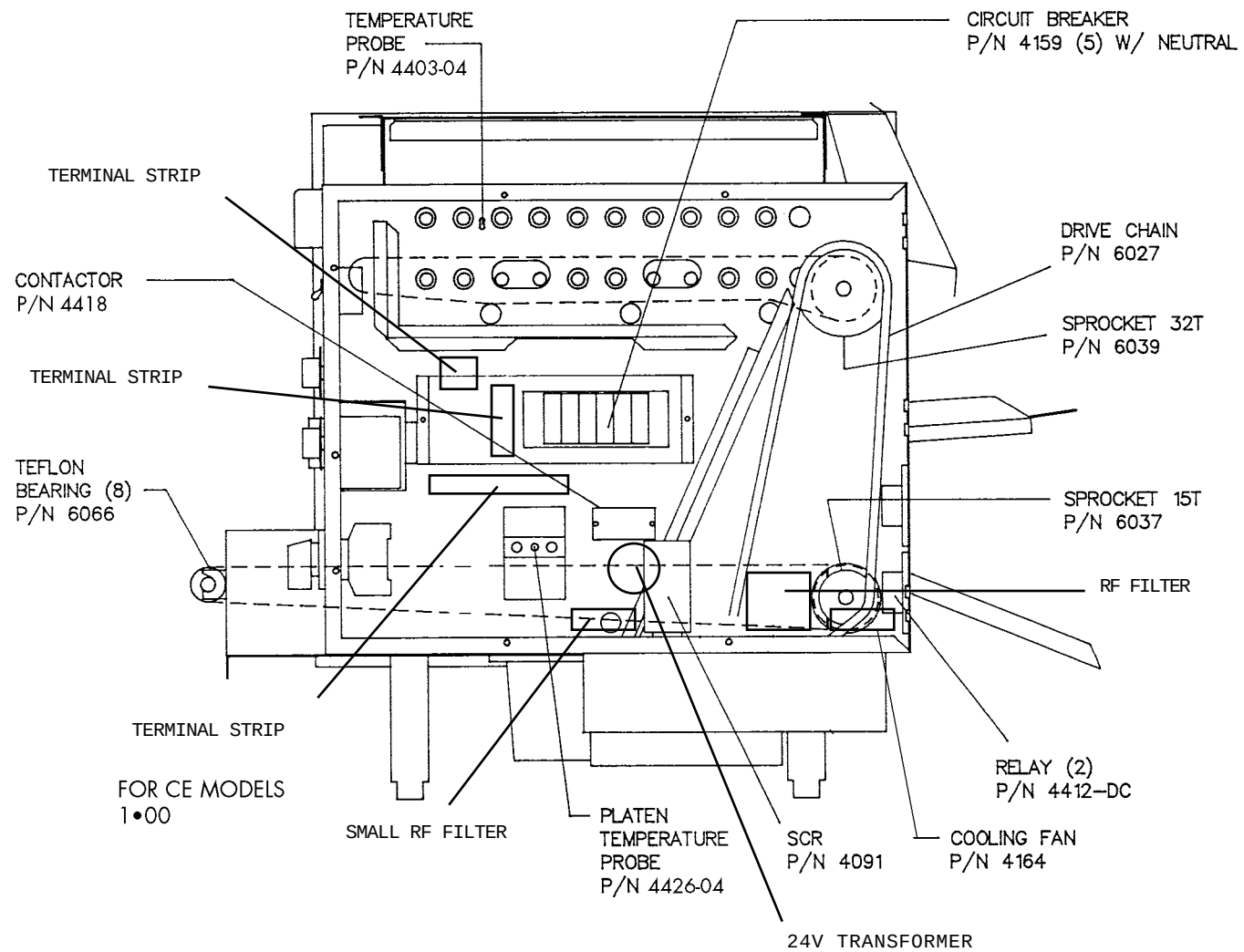
Modelle 930 Elektro - Ansicht vom Ladeende



DWG8329-CE
12/99
FOR CE MODELS

Modelle 930 Elektro - Ansicht von der linken Seite





H. Teilenummern-Verzeichnis

G. BAUTEILE UND EINBAUORT
Modelle 950 Elektro -
Ansicht vom Ladeende

PATTY AUFLEGER
TEILENR. 9468-BK

AUSSENPLATTE (2)
TEILENR. 9194

UNTERBRECHERSCHALTER
TEILENR. 4409

DREHWIDERSTAND
TEILENR. 4421

TEMPERATURREGLER
DER BRÖTCHENPLATTE
TEILENR. 4428-E

GRILLTEMPERATURREGLER
TEILENR. 4411

SICHERUNGSHALTER
TEILENR. 4603
5 A SICHERUNG
TEILENR. 4604

GRÜNE LEUCHTE
TEILENR. 4402

HAUPTSCHALTER
TEILENR. 4419

ZAHNRAD 10Z
TEILENR. 6006

MOTOR
TEILENR. 4145

KRÜMELBLECH
TEILENR. 9077

TEFLONMATTE (2)
TEILENR. 4434-09

FETTKASTEN
TEILENR. 9452

VERSTELLBARES BEIN (4)
TEILENR. 0005

FETTRINNE
TEILENR. 9164

BAUTEILE UND EINBAUORT
Modelle 950 Elektro -
Ansicht von der linken Seite

BLENDE
TEILENR. 9184

HEIZELEMENT (12)
250 V - TEILENR. 4075

OBERER WÄRMEREFLEKTOR
TEILENR. 9411 (2)

22 ZOLL STANGENBAND
TEILENR. 6023

BANDSCHABER
TEILENR. 6166

UNTERER WÄRMEREFLEKTOR
TEILENR. 9417

FETTWANNE
TEILENR. 9091-B

22 ZOLL STANGENBAND
TEILENR. 6023

BRÖTCHENPLATTE (2)
TEILENR. 4434-LH
TEILENR. 4434-RH

BRÖTCHENAUSGABEPLATTE
TEILENR. 9054

PATTY-AUFFANGWANNE
TEILENR. 9023-B

WANNENEINSATZ
TEILENR. 9131

ABSTREIF-
KLINGE
TEILENR. 6170

BAUTEILE UND EINBAUORT
Modelle 950 Elektro -
Ansicht von der rechten Seite

TEMPERATUR-
FÜHLER
TEILENR. 4403-04

PANZERSICHERUNG (6)
TEILENR. 4159 (MIT NEUTRAL)

ANTRIEBSKETTE
TEILENR. 6027

ZAHNRAD 30Z
TEILENR. 6038

ZAHNRAD 15Z
TEILENR. 6037

RELAIS (2)
TEILENR. 4412-DC

24 V TRANSFORMATOR
TEILENR. 4404

KÜHLVENTILATOR
TEILENR. 4164

SILIZIUMTHYRISTOR
TEILENR. 4091

HF FILTER (KLEIN)
TEILENR. 4467

FÜHLER FÜR
PLATTENTEMPERATUR
TEILENR. 4426-04

HF FILTER
TEILENR. 4606

KLEMMENLEISTE
TEILENR. 4405-E

KLEMMENLEISTE
TEILENR. 4405-N

TEFLONLAGER (8)
TEILENR. 6066

KLEMMENLEISTE
TEILENR. 4405-GN

SCHALTSCHÜTZ (2)
TEILENR. 4418

Teilenummern-Verzeichnis

BAUTEILE UND EINBAUORT
Modelle 930 Elektro -
Ansicht vom Ladeende

PATTY AUFLEGER
TEILENR. 9468-BKE

AUSSENPLATTE (2)
TEILENR. 9479

UNTERBRECHERSCHALTER
TEILENR. 4409

DREHWIDERSTAND
TEILENR. 4421

TEMPERATURREGLER
DER BRÖTCHENPLATTE
TEILENR. 4428-E

GRILLTEMPERATURREGLER
TEILENR. 4411

SICHERUNGSHALTER
TEILENR. 4603
5 A SICHERUNG
TEILENR. 4604

GRÜNE LEUCHTE
TEILENR. 4402

HAUPTSCHALTER
TEILENR. 4419

ZAHNRAD 8Z
TEILENR. 6004

MOTOR
TEILENR. 4145

KRÜMELBLECH
TEILENR. 9034-A

TEFLONMATTE (2)
TEILENR. 4457-09

FETTKASTEN
TEILENR. 9452

VERSTELLBARES BEIN (4)
TEILENR. 0005

FETTRINNE
TEILENR. 9183

BAUTEILE UND EINBAUORT
Modelle 930 Elektro -
Ansicht von der linken Seite

BLENDE
TEILENR. 9184

HEIZELEMENT (10)
250 V - TEILENR. 4075

OBERER WÄRMEREFLEKTOR
TEILENR. 9443

22 ZOLL STANGENBAND
TEILENR. 6023

BANDSCHABER
TEILENR. 6166

UNTERER WÄRMEREFLEKTOR
TEILENR. 9444

FETTWANNE
TEILENR. 9086

22 ZOLL STANGENBAND
TEILENR. 6023

BRÖTCHENPLATTE (2)
TEILENR. 4457-LH
TEILENR. 4457-RH

BRÖTCHENAUSGABEPLATTE
TEILENR. 9054

PATTY-AUFFANGWANNE
TEILENR. 9023-B

WANNENEINSATZ
TEILENR. 9131

ABSTREIFKLINGE
TEILENR. 6170

BAUTEILE UND EINBAUORT
Modelle 930 Elektro - Ansicht von der
rechten Seite

TEMPERATURFÜHLER
TEILENR. 4403-04

PANZERSICHERUNG
TEILENR. 4159 (5) MIT NEUTRAL

ANTRIEBSKETTE
TEILENR. 6027

ZAHNRAD 32Z
TEILENR. 6039

ZAHNRAD 15Z
TEILENR. 6037

HF FILTER
TEILENR. 4606

RELAIS (2)
TEILENR. 4412-DC

KÜHLVENTILATOR
TEILENR. 4164

SILIZIUMTHYRISTOR
TEILENR. 4091

24 V TRANSFORMATOR
TEILENR. 4404

FÜHLER FÜR
PLATTENTEMPERATUR
TEILENR. 4426-04

HF FILTER (KLEIN)
TEILENR. 4467

KLEMMENLEISTE
TEILENR. 4405-E

TEFLON-LAGER (8)
TEILENR. 6066

KLEMMENLEISTE
TEILENR. 4405-N

SCHALTSCHÜTZ
TEILENR. 4418

KLEMMENLEISTE
TEILENR. 4405-GN

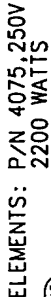
I. FEHLERSUCHTABELLE

Wenn Sie Ihr Problem in der linken Spalte gefunden haben, sehen Sie die möglichen Ursachen und Lösungen in den Spalten rechts davon. Die Reihenfolge in der Liste der möglichen Ursachen richtet sich nach der Wahrscheinlichkeit des Auftretens. Gehen Sie diese Liste durch, bis Sie die Ursache des Problems ermittelt haben. Eine Erklärung der Funktion des betreffenden Bauteils bzw. das benötigte Ersatzteil finden Sie in den Abschnitten BETRIEB bzw. BAUTEILE UND EINBAUORT. Ein elektrischer Schaltplan befindet sich innen auf der Abdeckung des Schaltkastens.

PROBLEM	WAHRSCHEINLICHE URSACHE	LÖSUNG
1. Alle Elemente gehen aus bzw. heizen sich nicht auf.	1. Das Gerät ist nicht korrekt an die Steckdose angeschlossen. 2. Die Panzersicherung im Schaltkasten hat angesprochen. 3. Die Sicherungen des Broilers haben angesprochen. 4. Der Hauptschalter des Broilers ist defekt.	1. Korrekt einstecken. 2. Panzersicherung schließen. 3. Panzersicherung im Schaltkasten schließen. 4. Auswechseln.
2. Einige Elemente sind heiß, aber andere heizen sich nicht auf.	1. Element defekt. 2. Die Sicherung hat angesprochen. 3. Draht lose oder gebrochen.	1. Auswechseln. 2. Panzersicherung schließen. 3. Alle Drähte kontrollieren. Festziehen oder auswechseln.
3. Die Elemente erscheinen heißer oder weniger heiß als gewöhnlich.	1. Die Spannungsleistung der Elemente entspricht nicht der Versorgungsspannung.	1. Versorgungsspannung korrigieren bzw. auf die vorhandene Eingangsspannung ausgelegte Heizelemente einbauen.
4. Brötchenplatte erwärmt sich nicht.	1. Das Gerät ist nicht korrekt an die Steckdose angeschlossen. 2. Die Panzersicherung im Schaltkasten hat angesprochen. 3. Thermostat/Temperaturregler oder Schaltschutz defekt. 4. Draht lose oder gebrochen. 5. Temperatur zu niedrig eingestellt	1. Korrekt einstecken. 2. Panzersicherung schließen. 3. Auswechseln. 4. Alle Drähte kontrollieren. Festziehen oder auswechseln. 5. Einstellung auf der digitalen Anzeige erhöhen.
5. Förderbänder laufen nicht weiter.	1. Förderband klemmt. 2. Das Gerät ist nicht korrekt an die Steckdose angeschlossen. 3. Die Panzersicherung im Schaltkasten hat angesprochen. 4. Motorschalter ausgeschaltet. 5. Geschwindigkeitsregler steht auf Null. 6. Siliziumthyristor nicht eingesteckt oder defekt. 7. Antriebskette gebrochen. 8. Antriebszahnrad lose. 9. Getriebemotor defekt. 10. Drehwiderstand defekt. 11. Gelöster oder gebrochener Draht. 12. Motorstecker nicht eingesteckt. 13. Stecker bzw. Steckdose defekt.	1. Blockierung beseitigen. Motorschalter wieder einschalten. 2. Korrekt einstecken. 3. Panzersicherung schließen. 4. Einschalten. 5. Einstellung erhöhen. 6. Einstecken oder auswechseln. 7. Reparieren oder auswechseln. 8. Stellschraube am Kettenrad festziehen. 9. Auswechseln. 10. Auswechseln. 11. Alle Drähte kontrollieren. Festziehen oder auswechseln. 12. Einstecken. Auf Fett oder Schmutz im Kettenrad kontrollieren. 13. Auswechseln. Der Motor kann direkt an den Sockel des Siliziumthyristors angeschlossen werden.

PROBLEM	WAHRSCHEINLICHE URSACHE	LÖSUNG
6. Motorregelschalter spricht an.	1. Förderketten blockiert. 2. Siliziumthyristor defekt. 3. Kohlebürsten des Motors verschlissen. 4. Antriebskette klemmt. 5. Kurzschluß in Motorleitung. 6. Motor defekt. 7. Schalter defekt.	1. Blockierung beseitigen. Motorschalter wieder einschalten. 2. Auswechseln. 3. Auswechseln 4. Kettenspannung korrigieren. Schmieren. 5. Leitung reparieren. 6. Auswechseln. 7. Auswechseln.
7. Geschwindigkeit der Förderketten schwankt.	1. Siliziumthyristor lose oder defekt. 2. Geschwindigkeits-Potentiometer defekt. 3. Antriebskette klemmt. 4. Getriebemotor defekt. 5. Kettenantriebsräder lose.	1. Korrekt einstecken oder auswechseln. 2. Auswechseln. 3. Kettenspannung korrigieren. Schmieren. 4. Auswechseln. 5. Stellschraube am Kettenrad festziehen.
8. Gegrilltes Produkt nicht gar oder übergar.	1. Falsche Förderbandgeschwindigkeit. 2. Falsche Heizelemente eingebaut.	1. Motorgeschwindigkeit verstellen. 2. Spannungsleistung der Heizelemente auf Eingangsspannung abstimmen.
9. Gegrillte Produkte haften am Band.	1. Abstreifklingen falsch eingestellt oder eingebaut. 2. Produkt zu kurz gegrillt. 3. Heizelemente nicht heiß genug. 4. Wärmereflektoren nicht bzw. falsch eingebaut.	1. Einstellen oder korrekt einbauen. 2. Motorgeschwindigkeit verringern. 3. Heizelemente kontrollieren. 4. Den korrekten Einbau der Reflektoren anhand des Abschnitts BAUTEILE UND EINBAUORT überprüfen.
10. Grillvorgang ungleichmäßig.	1. Förderbandgeschwindigkeit schwankt. 2. Temperatur des Rohprodukts schwankt. 3. Broiler steht im Luftzug der Klimaanlage. 4. Spannungsversorgung schwankt. 5. Falsche Spannungsversorgung. 6. Grilltemperaturregler versagt.	1. Siehe Nr. 7 oben. 2. Gefriertruhen auf korrekte Funktion kontrollieren. 3. Luftzug vom Broiler entfernt halten. 4. Versorgung kontrollieren. Im Falle von Problemen Elektrizitätsgesellschaft verständigen. 5. Spannungsleistung der Heizelemente auf Eingangsspannung abstimmen. 6. Fühler und Regler kontrollieren.
11. Broilerrahmen oder -teile verziehen sich.	1. Heizelement zu heiß.	1. Eingangsspannung auf die am Broiler angezeigte Spannungsleistung der Heizelemente abstimmen.

Modell 950 Elektro / Neutral



NOTE: ALL WIRES
#18 AWG THHN
UNLESS NOTED

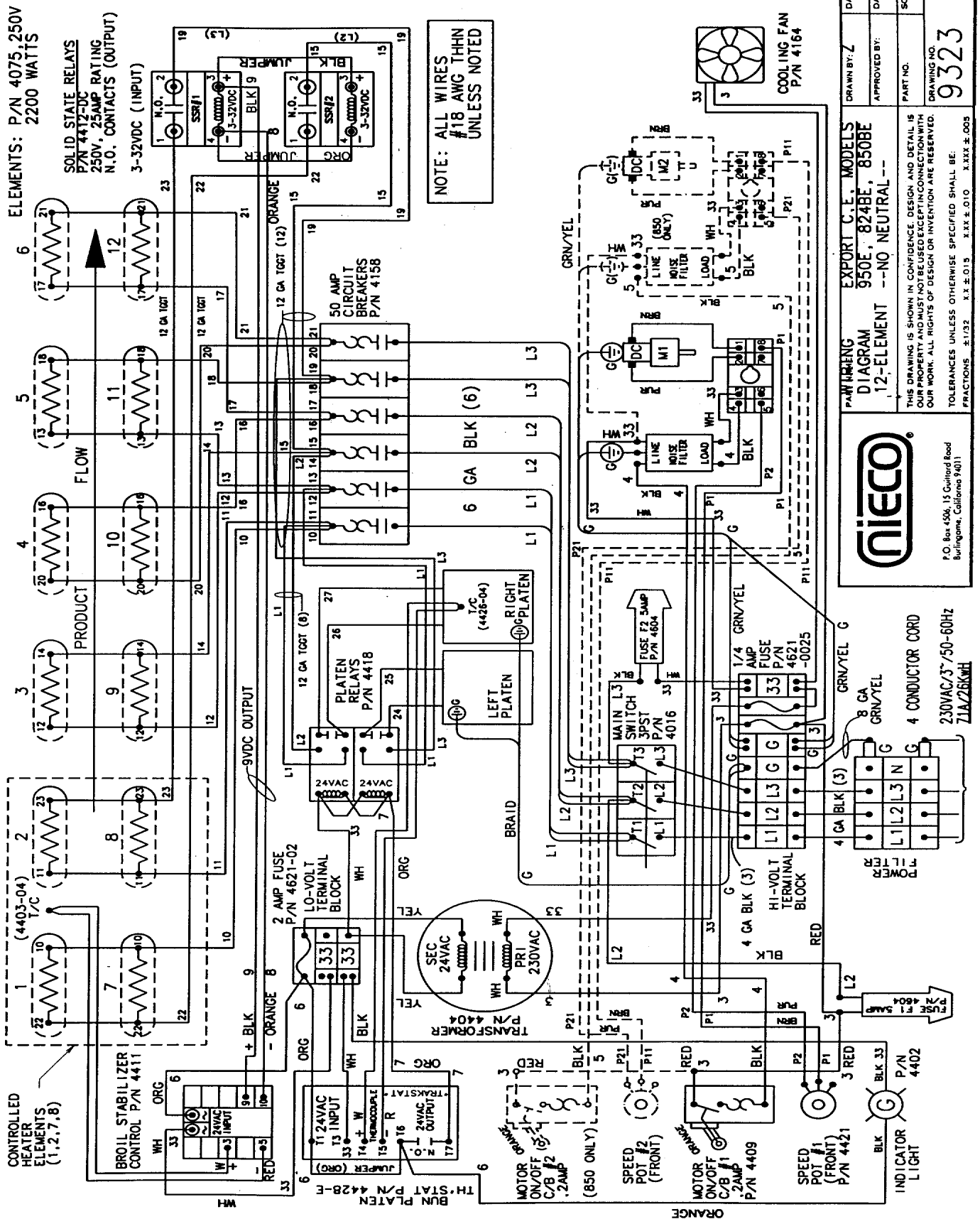
DRAWN BY: Z	DATE:	SHT.	REV.
APPROVED BY:	DATE:		
PART NO.	SCALE:	DRAWING NO.	9318

PARTING
 DIAGRAM
 12-ELEMENT
 EXPORT C.E. MODELS
 950E, 824BE, 850BE

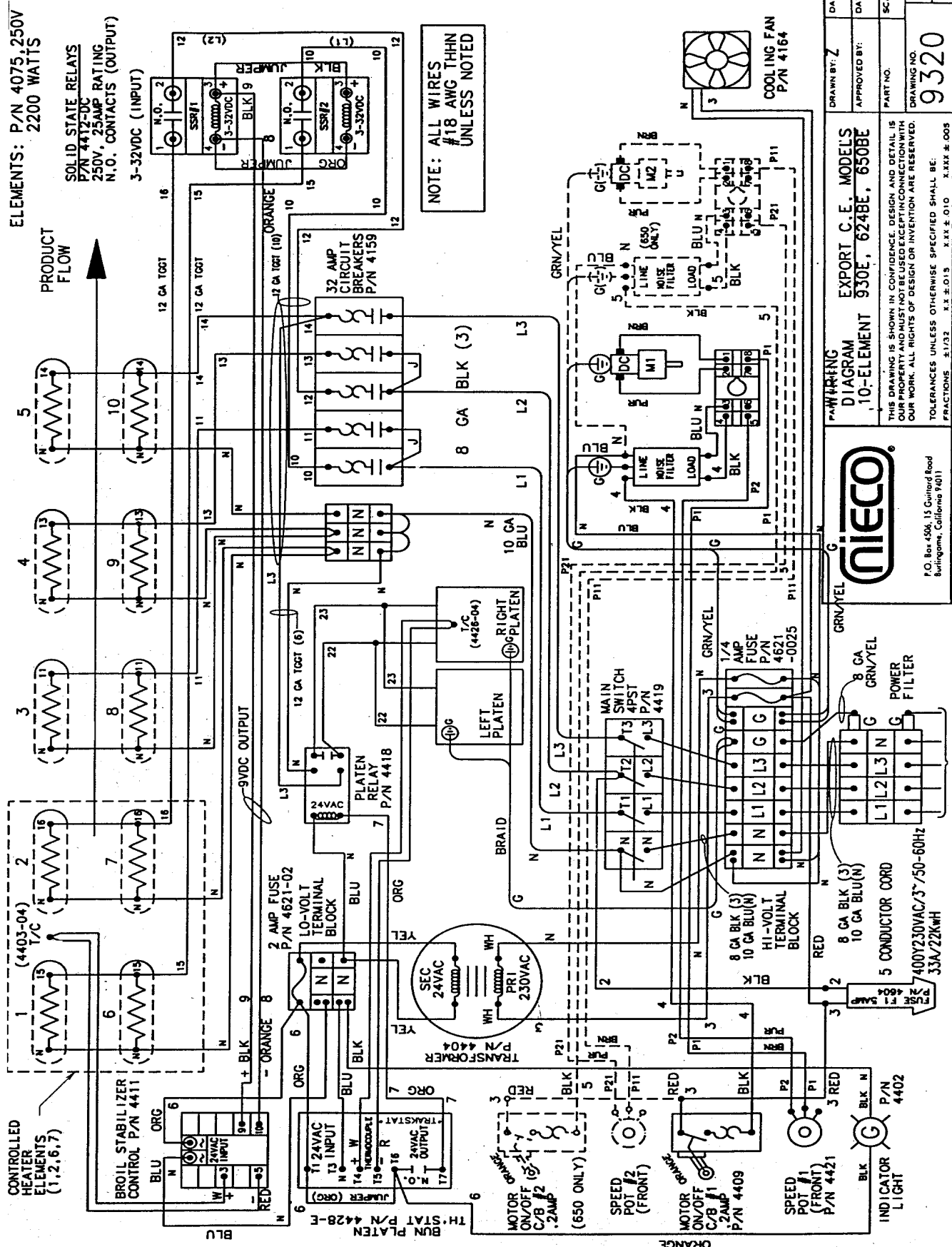


P.O. Box 4506, 15 Guillard Road
Burlingame, California 94011

Modell 950 Elektro / Ohne Neutral

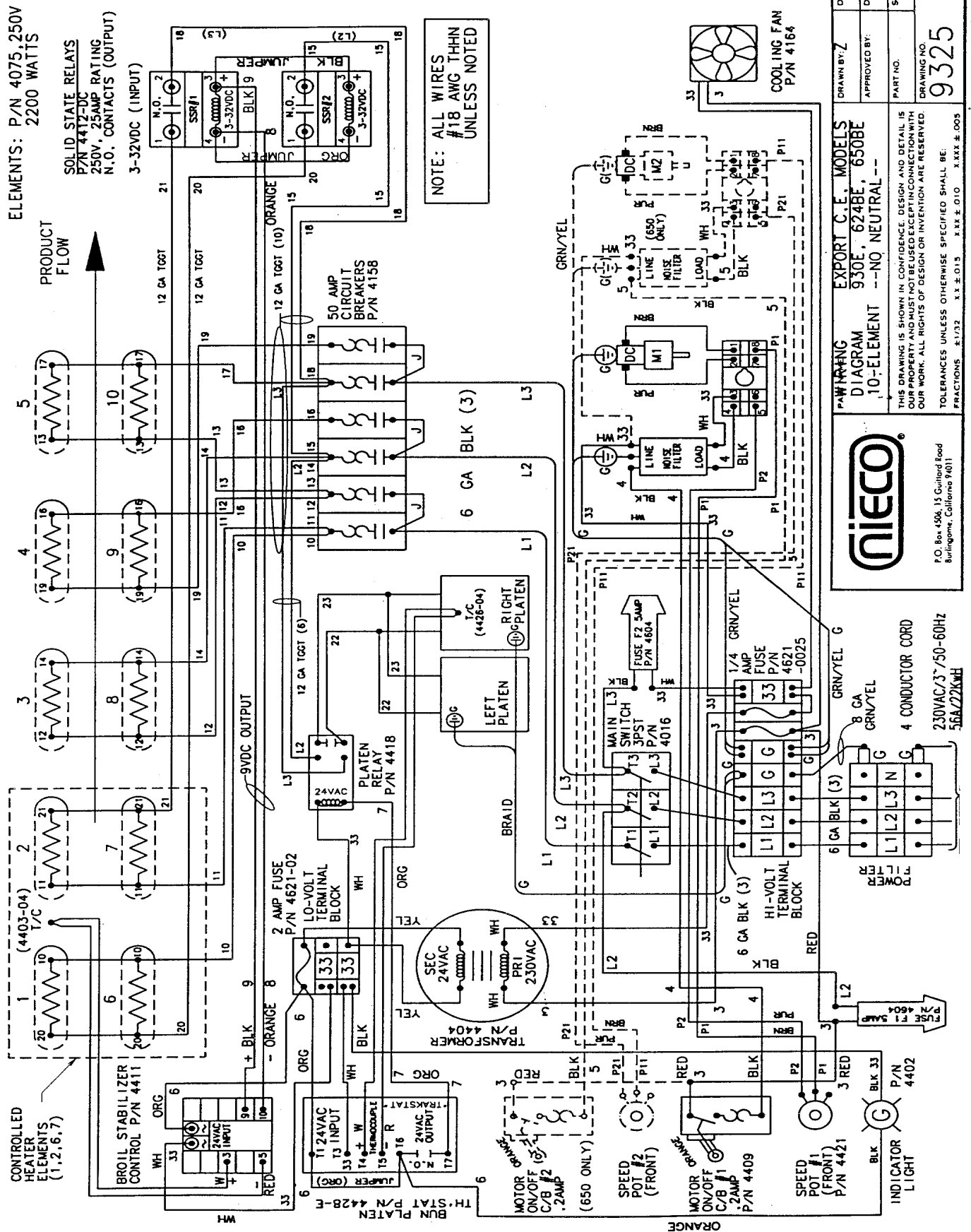


Modell 930 Elektro / Neutral



WARNING DIAGRAM 10-ELEMENT EXPORT C. E. MODEL'S 930E, 624BE, 650BE	DRAWN BY: Z	DATE:
	APPROVED BY:	DATE:
THIS DRAWING IS SHOWN IN CONFIDENCE. DESIGN AND DETAIL IS OUR PROPERTY AND MUST NOT BE USED EXCEPT IN CONNECTION WITH OUR WORK. ALL RIGHTS OF DESIGN OR INVENTION ARE RESERVED. TOLERANCES UNLESS OTHERWISE SPECIFIED SHALL BE: FRACTIONS ±1/32 XXX ±0.015 XXX ±0.010 XXX ±.005	PART NO.	SCALE:
	DRAWING NO.	SHT.
	9320	REV.

Modell 930 Elektro / Ohne Neutral





Nieco Corporation • 7950 Cameron Drive • Windsor, CA 95409 • (707) 284-7100 Office • (707) 284-7430 Fax
Nachbestellnr. 9999-99099 11/99 e-mail: nieco@nieco.com © Nieco Corp-1999 Printed in the USA